



www.archwest.at
E-mail: arch.ing.office@tirol.com

Innsbruck, 4.11.2004
MITTEILUNG NR. 12/2004

A-6020 Innsbruck
Rennweg 1, Hofburg
Tel.: 0512/58 83 35
Fax.: 0512/58 83 35-6
E-Mail:
arch.ing.office@tirol.com
www.archwest.at

**AN ALLE ARCHITEKTEN, ZIVILINGENIEURE FÜR HOCHBAU UND INGENIEURKONSULENTEN
FÜR RAUMPLANUNG UND RAUMORDNUNG, LANDSCHAFTSPFLEGE, SOWIE GEOGRAPHIE IN TIROL UND VORARLBERG**

1. WETTBEWERBE

1.1 Offener einstufiger anonymer Architektenwettbewerb „Fakultätsbibliothek der Universität Innsbruck“ **a u s g e s c h r i e b e n**

Auslober: Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. (BIG)
Neulinggasse 29; A-1030 Wien

vertreten durch die
BIG Services Tirol
Kapuzinergasse 38, A-6020 Innsbruck

Gegenstand des Wettbewerbes: Gegenstand des Wettbewerbes ist die Erlangung von
baukünstlerischen Vorentwürfen zur Schaffung einer Fakultätsbibliothek der Universität
Innsbruck und Neugestaltung der Forumssituation und Seminarraumflächen.

Teilnahmeberechtigung:

- Österreichische Architekten, Zivilingenieure für Hochbau und ZT- Gesellschaften mit
aufrechter Befugnis gemäß Ziviltechnikergesetz in der geltenden Fassung bzw. Planungsbefugte
gemäß EWR-Architekten-Verordnung in der geltenden Fassung sowie Staatsangehörige der Schweiz
mit einer Planungsberechtigung gemäß EWR- Architektenordnung.
- Natürliche Personen, die Staatsangehörige einer Vertragspartei des Abkommens über den
europäischen Wirtschaftsraum sowie der Schweiz sind und eine sonstige Planungsberechtigung zur
selbständigen Planung des Wettbewerbsgegenstandes besitzen.
- Juristische Personen im vorgenannten Sinne, sofern deren satzungsmäßiger
Gesellschaftsbereich auf Planungsleistungen ausgerichtet ist und der Wettbewerbsaufgabe
entspricht und einer der vertretungsbefugten Geschäftsführer die, an natürliche Personen gestellten,
Anforderungen erfüllt.

Termine:

Ausgabe der Unterlagen ab:	08.11.2004
Schriftliche Rückfragen an Architekturbüro Orgler einlangend bis:	22.11.2004
Örtliche Begehung, Kolloquium & Hearing:	23.11.2004 um 10:00 Uhr
Schriftliche Rückfragebeantwortung (incl. Hearing) bis:	07.12.2004
Abgabe:	31.01.2005 bis 16:00 Uhr
Preisgericht:	02.-03.03.2005

ZT
Ziviltechniker sind staatlich
befugte und beeidete Architekten
und Ingenieurkonsulenten

Jury:PREISGERICHT:

Bildungsministerium:
 Universität Innsbruck:
 Universität Innsbruck:
 Architektenkammer:
 Architektenkammer:
 BundesimmobiliengesmbH:
 BIG – Services:

MR Mag. Sepp Hannreich (S)
 Dr. Dietmar Schuler (S)
 Dipl.Ing. Harald Bültemeyer (S)
 Mag.arch Marta Schreieck (F)
 Dipl.Ing. Kjetil-Treaedal Thorsen (F)
 Dipl.Ing. Karl Dürhammer (F)
 Dipl.Ing. Gerald Mannel (F)

BERATUNG OHNE STIMMRECHT:

Bundesdenkmalamt:
 BIG-Services:

Dipl.Ing. Werner Jud
 Ing. Gerhard Isser

ERSATZPREISRICHTER:

Bildungsministerium:
 Universität Innsbruck:
 Universität Innsbruck:
 Architektenkammer:
 Architektenkammer:
 BundesimmobiliengesmbH:
 BIG – Services:

Dr. Theresia Wakounig (S)
 Dr. Martin Wieser (S)
 Mag. Klaus Miller (S)
 Dipl.Ing. Erich Gutmorgeth (F)
 Dipl.Ing. Markus Geiswinkler (F)
 Ing. Lukas Bruckner (S)
 Dipl.Ing. Bernhard Falbesoner (S)

Preisgeld:

Der Auslober hat für die zu prämierenden Wettbewerbsarbeiten insgesamt als Vergütung (exkl. Umsatzsteuer) vorgesehen:

1. Rang = Gewinner	EUR 15.000,00
2. Rang	EUR 12.000,00
3. Rang	EUR 9.000,00

Aufwandsentschädigung	EUR 5.000,00
Aufwandsentschädigung	EUR 5.000,00
Aufwandsentschädigung	EUR 5.000,00

Ausgabe der Unterlagen:

Der Auslober hat eine Homepage unter der Adresse <http://www.big.at> eingerichtet, über welche die vollständigen Auslobungsunterlagen abgerufen und heruntergeladen werden können.

Die Teile A, B und C der Auslobungsunterlagen sind im Extranet ohne Registrierung zugänglich.

Teil D ist den registrierten Wettbewerbsteilnehmern vorbehalten.

Durch Anklicken des Buttons „Download Wettbewerbsunterlagen“ auf der BIG-Homepage, Bereich „Aktuelle Verfahren“ und das anschließende Ausfüllen des Registrierungsformulars ist der Download möglich. Nach diesem Vorgang erhält der angemeldete Teilnehmer sofort vom Server der BIG ein Bestätigungsschreiben. Dieses Schreiben ist vom Teilnehmer zu stempeln, zu unterfertigen und dann an das Wettbewerbsbüro zu faxen (Fax Nr. +43-512-362442). Erst mit Einlangen dieses Faxes im Wettbewerbsbüro gilt der Teilnehmer als registriert.

Nach Vorlage (nur per Fax an die Nummer +43-512-362442) der Bestätigung über die Einzahlung eines Unkostenbeitrages von EUR 70,00 (brutto) auf das Konto des Auslobers (spesenfrei für den Auslober) erhält der Teilnehmer auf Wunsch zusätzlich eine CD-ROM (ausschließlich dxf-Format) mit den gesamten Wettbewerbsunterlagen.

Bankverbindung:

Kontoinhaber: BIG - Bundesimmobiliengesellschaft
 Bank: RLB Niederösterreich – Wien, BLZ: 32.000, KTNR: 46 29 03
 IBAN-Code: AT79 3200 0000 0046 2903, SWIFT-Code: RLNWATWW

1.2	Generalplanerwettbewerb „Schule Monte Laa“ a u s g e s c h r i e b e n
-----	---

In Kooperation mit der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland.

Die Stadt Wien, vertreten durch die MA 19, führt einen EU-weiten, offenen, einstufigen Generalplanerwettbewerb durch.

Gegenstand des Wettbewerbes ist die Erlangung von architektonischen Vorentwürfen für den Neubau einer 13-klassigen Volksschule, einer 8-klassigen Hauptschule, eines Kindertagesheimes mit einem Kindergarten (5 Gruppen+ Mehrzweckraum) und einem Hort (5 Gruppen), einer Dreifachsporthalle samt zugehöriger Frei- und Grünflächen.

Die Wettbewerbsunterlagen können ab 28.10.2004 durch Download über die Internetadresse www.wien.gv.at/stadtentwicklung/wettbewerbe abgerufen werden.

(Abgabetermin: 22.12.2004, 12:00 Uhr)

Seitens der Kammer Wien wurden nachstehende Fachpreisrichter nominiert:
Architekt Mag.arch. Hubert Hermann (Ersatz: Architekt Mag.arch. Oliver Kaufmann)
Architekt Mag.arch. Johannes Kraus (Ersatz: Architekt DI Otmar Hasler)
Architekt Mag.arch. Dieter Henke (Ersatz: Architekt Mag.arch. Jörg Nairz)

1.3	Geladener Wettbewerb „Hauptschule Brixlegg – Erweiterung bzw. Zubau“ a u s g e s c h r i e b e n
-----	---

Auslober: Marktgemeinde Brixlegg
Römerstrasse 1, 6230 Brixlegg

Gegenstand des Wettbewerbes: Erlangung von Vorentwürfen für die Erweiterung bzw. Neubau der Hauptschule Brixlegg.

Art des Wettbewerbes: einstufiger, geladener, anonymer Wettbewerb

Teilnahmeberechtigte:

Architekturbüro ADAMER-RAMSAUER, Kufstein
Architekturatelier Casa-Nuova, Arch. TOSATO & Arch. WALTER, Innsbruck
Atelier Dechant, Arch. SCHWAIGHOFER Ernst, Wien
HENRICH & VETERNIK ZT GmbH, Kundl
Architekten HEINZ-MATHOI-STRELI ZT GmbH, Innsbruck
Architekt Hans-Peter KIRCHER, Bruck am Ziller
Architekt Antonius LANZINGER, Brixlegg
Architekt Andreas EGGER, Innsbruck
Architekt Markus MORITZ, Wörgl
Architekt Raimund RAINER, Innsbruck
Architekt Harald SCHEIDLE, Telfs
WIRTH & WIRTH, Kundl

Jury:

Fachpreisrichter:

Architekt Jürgen HÖRHAGER, Schwaz
Architekt Harald DABLÄNDER, Hopfgarten
Architekt Gerhard MANZL, Innsbruck

Sachpreisrichter:

Vertreter der Gemeinde Brixlegg
Bgm. Ing. Puecher Rudi
Ing. Kirchner Christian

Vertreter der Gemeinde Münster
Bgm. Entner Werner
Vzbgm. Ledermeier Heinrich

Ersatzpreisrichter:

Vzbgm. Mittner Johann (Gemeinde Brixlegg)
Mühlegger Otto (Gemeinde Brixlegg)
Autengruber Fritz (Gemeinde Münster)
Gamper Herbert (Gemeinde Münster)

1.4	ARGE-ALP-Preis 2004 E r g ä n z u n g der Preisträger
-----	--

In Ergänzung zu den in unserer Mitteilung Nr. 11/2004 vom 18.10.2004 angeführten Preisträgern

- Hauptpreis: Architekt Dipl.-Ing. Helmut DIETRICH und Dipl.-Ing. Much UNTERTRIFALLER ausgezeichnet wurden Sie für das VKW-Areal in Bregenz,

wurde der ARGE-ALP-Preis 2004 auch an nachstehende Architekten aus unserem Kammerbereich vergeben:

- Hauptpreis: Architekt Dipl.-Ing. Hermann KAUFMANN für das Projekt Bizau – ein Dorf im Umbruch
- Anerkennungspreis: MARTE.MARTE Architekten für das Projekt Phänomen Zwischenwasser

Bitte entschuldigen Sie die unvollständige Bekanntmachung der Preisträger.

1.5	Geladener Wettbewerb „Innsbruck – Leben am Tivoli, Bau 3, Wohn- und Pflegeheim“ e n t s c h i e d e n
-----	--

1. Preis: Architekten NOLDIN & NOLDIN, Innsbruck
 2. Preis: Architekt DI Manfred GSOTTBAUER, Innsbruck
 3. Preis: Architekten MARTE.MARTE, Weiler
- Nachrücker: Architekt DI Andreas ORGLER, Telfes

Ausstellung: sämtliche Arbeiten der Wettbewerbe Tivoli Bau 4 und Bau 3 werden in der Orangerie - Congress Innsbruck vom 16.11.2004 bis 19.11.2004 ausgestellt (von 9.00 bis 17.00 Uhr).

Die Arbeiten der Wettbewerbe Bau 1 und Bau 2, sowie jeweils die ersten 3 Plätze von Bau 4 und Bau 3 und Arch. Greulich/Dubokovic Bau 5 werden ebenfalls in der Orangerie vom 07.12.2004 bis 10.12.2004 ausgestellt.

1.6	Geladener Wettbewerb „Gemeindehaus Alpbach“ e n t s c h i e d e n
-----	--

1. Preis: Architekt Dipl.-Ing. Christian KOTAL, Jenbach
- Mitarbeiter: DI Leo Strele, DI Christof Geisler, Ing. Armin Autengruber

1.7	Otto Wagner Städtebaupreis 2004 e n t s c h i e d e n
-----	--

Die Jury unter Vorsitz des französischen Architekten Dominique Perrault hat sich erstmals für die gleichwertige Verleihung an 2 Projekte entschieden:

- T-Center St. Marx
Domenig Eisenköck Peyker.Architektur Consult ZT GmbH
- Kabelwerk Wien Meidling
Architektengruppe Kabelwerk

9 gewürdigte Projekte:

- Hochhausstudie Innsbruck
Team Pietro Caruso u. Rainer Pirker, Team Hermann Czech u. Rainer Köberl,
Team Jourdan & Müller.PAS, Team helix, Max.Rieder, Architekturforum Tirol
- SchauPlatzKagran
Ceska Priesner Architektur (Eva Ceska und Friedrich Priesner) mit Georg Hurka
- Masterplan Wienerberg City
Massimiliano Fuksas
- centrum.odorf – Stadtteilzentrum Olympisches Dorf Innsbruck
Froetscher Lichtenwagner (Willi Froetscher und Christian Lichtenwagner)
- Planet Splitterwerk
Splitterwerk, Graz
- Karree St. Marx
Geiswinkler & Geiswinkler Architekten
- Hauptbahnhof Innsbruck
Riegler Riewe Architekten
- Breitenlee, 1220 Wien
Architekt Roland Hagmüller
- Pulsierendes Herz für Graz West
Kleboth.Lindinger.Architekten ZT-KEG, Innsbruck

1.8	Wettbewerb Neubau Hochschulsportanlage HPS auf dem Höggerberg, Zürich e n t s c h i e d e n
-----	--

1. Rang / 1. Preis: Architekt DI DIETRICH/ DI UNTERTRIFALLER, Bregenz
2. Rang / 2. Preis: LADNER MEIER Architekten GmbH, Zürich
3. Rang / Ankauf: MEILI, PETER Architekten AG, Zürich
4. Rang / 3. Preis: FREI & EHRENSPERGER Architekten BSA, Zürich

2.	STELLENMARKT
----	--------------

Arbeit suchen:

- * DI, vielseitig, motiviert, flexibel, sucht Stelle in Architekturbüro im Raum Innsbruck. Hervorragende Kenntnisse in verschiedensten Computeranwendungen und praktische Erfahrungen aus Tätigkeiten in diversen Büros. Christoph Gapp, Tel: 0699 11984279, e-mail: cgapp@gmx.net.